169

Ostermann, Eva - Maria

1132472

BWL1 * Studiengang Wirtschaftswissenschaften

Betriebswirtschaftslehre im Grundstudium

Band 1

Produktion, Absatz, Finanzierung

2. Auflage

Physica-Lehrbuch

Basler, Herbert
Aufgabensammlung zur statistischen Methodenlehre und Wahrscheinlichkeitsrechnung
4. Aufl. 1991. 190 S.

Basler, Herbert
Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung und statistischen Methodenlehre
11. Aufl. 1994. X, 292 S.

Bloech Jürgen u. a.
Einführung in die Produktion
2. Aufl. 1993. XX, 410 S.

Dillmann, Roland
Statistik I
1990. XVIII, 270 S.

Dillmann, Roland
Statistik II
1990. XIII, 253 S.

Eilenberger, Guido
Finanzierungsentscheidungen multinationaler Unternehmungen
2. Aufl. 1987. 356 S.

Endres, Alfred
Ökonomische Grundlagen des Haftungsrechts
1991. XIX, 216 S.

Fahrion, Roland
Wirtschaftsinformatik
Grundlagen und Anwendungen
1989. XIII, 597 S.

Ferschl, Franz
Deskriptive Statistik
3. Aufl. 1985. 308 S.

Gabriel, Roland / Begau, Klaus / Knittel, Friedrich / Taday, Holger
Büroinformations- und -kommunikationssysteme
Aufgaben, Systeme, Anwendungen
1994. X, 148 S.

Gemper, Bodo B.
Wirtschaftspolitik
1994. XVIII, 196 S.

Hax, Herbert
Investitionstheorie
5. Aufl. korrigierter Nachdruck 1993. 208 S.

Heno, Rudolf
Jahresabschluß nach Handels- und Steuerrecht
1994. XVI, 390 S.

Huch, Burkhard
Einführung in die Kostenrechnung
8. Aufl. 1986. 299 S.

Huch, Burkhard u. a.
Rechnungswesen-orientiertes Controlling
Ein Leitfaden für Studium und Praxis
2. Aufl. 1995. XXVI, 431 S.

Kistner, Klaus-Peter
Produktions- und Kostentheorie
2. Aufl. 1993. XII, 293 S.

Kistner, Klaus-Peter
Optimierungsmethoden
Einführung in die Unternehmensforschung für Wirtschaftswissenschaftler
2. Aufl. 1993. XII, 222 S.

Kistner, Klaus-Peter und Steven, Marion
Produktionsplanung
2. Aufl. 1993. XII, 361 S.

Kistner, Klaus-Peter und Steven, Marion
Betriebswirtschaftslehre im Grundstudium
Band I: Produktion, Absatz, Finanzierung
2. Aufl. 1996. XVI, 476 S.

Kraft Manfred u. a.
Statistische Methoden
2. Aufl. 1992. XII, 232 S.

Nissen, Hans Peter
Makroökonomie I
3. Aufl. 1995. XXII, 331 S.

Peemöller, Volker und März, Thomas
Sonderbilanzen
1986. X, 182 S.

Schneeweiß, Hans
Ökonometrie
4. Aufl. 1990. 394 S.

Schulte, Karl Werner
Wirtschaftlichkeitsrechnung
4. Aufl. 1986. 196 S.

Sesselmeier, Werner
Blauermel, Gregor
Arbeitsmarkttheorien
1990. X, 222 S.

Steven, Marion
Hierarchische Produktionsplanung
2. Aufl. 1994. X, 262 S.

Swoboda, Peter
Betriebliche Finanzierung
3. Aufl. 1994. XIV, 292 S.

Vogt, Herbert
Einführung in die Wirtschaftsmathematik
6. Aufl. 1988. 250 S.

Vogt, Herbert
Aufgaben und Beispiele zur Wirtschaftsmathematik
2. Aufl. 1988. 184 S.

Weise, Peter u. a.
Neue Mikroökonomie
3. Aufl. 1993. X, 506 S.

Zweifel, Peter und Heller, Robert H.
Internationaler Handel
Theorie und Empirie
2. Aufl. 1992. XXI, 403 S.

Klaus-Peter Kistner
Marion Steven

Betriebswirtschafts- lehre im Grundstudium

Band 1
Produktion, Absatz, Finanzierung

Zweite, verbesserte
und erweiterte Auflage

Mit 91 Abbildungen

Physica-Verlag

Ein Unternehmen
des Springer-Verlags

Prof. Dr. Klaus-Peter Kistner
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Universität Bielefeld
Postfach 10 01 31
D-33501 Bielefeld

Prof. Dr. Marion Steven
Lehrstuhl für Produktion und Logistik
FB 5: Wirtschaftswissenschaften
Universität – GH – Essen
D-45117 Essen

ISBN 978-3-7908-0914-5 ISBN 978-3-642-53730-1 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-642-53730-1

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme
Kistner, Klaus-Peter:
Betriebswirtschaftslehre im Grundstudium / Klaus-Peter Kistner
; Marion Steven. – Heidelberg: Physica-Verl.
(Physica-Lehrbuch)
NE: Steven, Marion:
Bd. 1. Produktion, Absatz, Finanzierung. – 2., verb. und erw.
Aufl. – 1996
ISBN 978-3-7908-0914-5

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendungen, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der Fassung vom 24. Juni 1985 zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Physica-Verlag Heidelberg 1994, 1996

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

88/2202-5 4 3 2 10 – Gedruckt auf säurefreiem Papier

Vorwort zur 1. Auflage

Angesichts des beschleunigten Wissenszuwachses in den verschiedenen Teilgebieten der Betriebswirtschaftslehre wird es immer wichtiger, sich in der Ausbildung von Betriebswirten zunächst auf den Erwerb allgemein anerkannten Grundlagenwissens zu konzentrieren. Das vorliegende Lehrbuch für das Grundstudium der Betriebswirtschaftslehre folgt dieser Konzeption, indem ausgewählte Kerngebiete, die im wirtschaftswissenschaftlichen Grundstudium fast aller Universitäten behandelt werden, in inhaltlichem Zusammenhang dargestellt werden. Es erhebt nicht den Anspruch, ein umfassendes Kompendium der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre zu sein; für ein vertiefendes Studium einzelner Teilgebiete sei auf die einschlägige Spezialliteratur verwiesen. Ausgewählte Literaturhinweise für eine eigenständige Auseinandersetzung mit dem Stoff sind am Ende der jeweiligen Abschnitte angegeben.

Das Lehrbuch "Betriebswirtschaftslehre im Grundstudium", das aus entsprechenden Lehrveranstaltungen der Verfasser an den Universitäten Bielefeld und Essen hervorgegangen ist, wendet sich in erster Linie an Studierende im Grundstudium der Wirtschaftswissenschaften, die den relevanten Stoff vor- bzw. nachbereiten wollen, aber auch an Studierende anderer Fachbereiche, die sich einen Einblick in betriebswirtschaftliche Grundlagen verschaffen möchten, sowie an Praktiker, die einen Einstieg in die wissenschaftlichen Hintergründe der wirtschaftlichen Betätigung suchen.

Ausgangspunkt der Darstellung sind immer wieder die Wurzeln der Betriebswirtschaftslehre in der mikroökonomischen Theorie, von denen her die Teilgebiete bis hin zu neueren Ansätzen erschlossen werden. Da es sich bei der Betriebswirtschaftslehre um eine stark quantitativ geprägte Wissenschaft handelt, kann in vielen Bereichen nicht auf die Anwendung von formalen Methoden, Modellen und Herleitungen verzichtet werden. Dabei werden die in den entsprechenden Propädeutika vermittelten Kenntnisse vorausgesetzt.

Der gesamte Stoff ist auf zwei Bände aufgeteilt worden, die ungefähr die in den ersten bzw. letzten beiden Semestern des Grundstudiums vermittelten Gebiete umfassen. Der vorliegende Band I befaßt sich mit der Darstellung des betrieblichen Kreislaufs von Geld und Gütern. Im ersten Teil wird der Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre als "Lehre von den wirtschaftlichen Aspekten der Betriebe" dargestellt. Dementsprechend wird zunächst der Begriff des Wirtschaftens als Entscheidung über den Einsatz knapper Güter eingeführt sowie die Frage der Messung von Gütermengen und ihrer Bewertung behandelt. Anschließend werden

Betriebe als produzierende Wirtschaftseinheiten definiert und die betrieblichen Funktionen systematisiert; es werden die Begriffe Betrieb und Unternehmen voneinander abgegrenzt; weiter erfolgt eine Gliederung der Unternehmen nach der Art der erstellten Leistung bzw. der Branche, nach ihrer Größe und der Rechtsform. Als Abschluß des ersten Teils wird eine knappe Einführung in die wissenschaftstheoretischen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre gegeben.

Der zweite Teil befaßt sich mit dem güterwirtschaftlichen Bereich des Unternehmens, mit der Leistungserstellung, der Leistungsverwertung und der Beschaffung. Im Anschluß an die Darstellung der Grundzüge der Produktions- und Kostentheorie werden zunächst die preistheoretischen Grundlagen der Absatztheorie, anschließend die absatzpolitischen Instrumente und ihr Zusammenwirken mit Hilfe von ausgewählten Beispielen dargestellt. Schließlich werden die Grundzüge der Lagerhaltungstheorie und der Wirtschaftlichkeitsrechnung bei Maschinen und Anlagegegenständen als Beispiele für den Funktionsbereich der Beschaffung behandelt.

Im dritten Teil werden die institutionellen und finanzwirtschaftlichen Aspekte von Unternehmen dargestellt. Hierbei wird zunächst die Frage untersucht, warum Unternehmen in einer arbeitsteiligen Wirtschaft entstehen; anschließend werden die Rechtsformen der Unternehmen und die Mitbestimmung der Arbeitnehmer in Unternehmen und Betrieben dargestellt. Im Anschluß daran werden die institutionellen Rahmenbedingungen der Finanzwirtschaft und insbesondere die Möglichkeiten zur Beschaffung von Eigen- und Fremdkapital behandelt. Eine Einführung in die Finanzierungstheorie und ein kurzer Überblick über wichtige Unternehmenssteuern bilden den Abschluß des dritten Teils des vorliegenden ersten Bandes.

Band II wird die Abbildung der finanz- und güterwirtschaftlichen Vorgänge im betrieblichen Rechnungswesen in den Mittelpunkt stellen. Im Rahmen der diesem Lehrbuch zugrunde liegenden Konzeption konnten die Bereiche der Unternehmensführung, der Organisation und des Controlling nicht zusammenhängend behandelt werden; die zugehörigen Probleme werden jeweils dort angesprochen, wo sie auftauchen. Weiter wird nicht explizit auf die Personalwirtschaft eingegangen, da sich sowohl ihre Fragestellungen als auch ihre eher verhaltenswissenschaftlich orientierten Methoden stark von den hier zugrunde gelegten unterscheiden.

Die Verfasser möchten an dieser Stelle allen denen danken, ohne deren Mithilfe die Vervollständigung einer derartigen Aufgabe nicht möglich gewesen wäre. An erster Stelle sind unsere akademischen Väter bzw. Großväter – Herr Professor Dr. HORST ALBACH und Herr Professor Dr. WILHELM KRELLE – zu nennen, deren Einfluß auf unser wissenschaftliches Denken immer wieder durchscheint, ohne daß es expressis verbis in Anmerkungen belegt werden konnte. Die Konzeption

dieses Lehrbuchs wurde weitgehend in Diskussionen mit Kollegen, wissenschaftlichen Mitarbeitern und Studenten in Bielefeld – in neuerer Zeit auch in Essen – geprägt; ohne sie einzeln erwähnen zu können, sei auch ihnen für ihre Hilfe und die zahlreichen Anregungen gedankt.

Unser besonderer Dank gilt jedoch unseren derzeitigen Mitarbeitern in Bielefeld und Essen, die mit viel Eifer und großem Zeitaufwand bei der Erstellung und der Korrektur des Manuskripts und der Druckvorlage mitgewirkt haben. Hier sind besonders Herr Dipl.-Kfm. PETER LETMATHE, der mit großem Engagement das endgültige Layout erstellt hat, sowie Frau cand. rer. pol. HEIKE BICHER, die mit großer Sorgfalt die Abbildungen bearbeitet hat, zu nennen.

Wir wünschen dem Buch eine gute Aufnahme und weite Verbreitung. Dazu wird sicherlich auch die studentenfreundliche Preisgestaltung von seiten des Physica-Verlages beitragen.

Steinhagen und Essen, im März 1994

*Klaus-Peter Kistner
Marion Steven*

Vorwort zur 2. Auflage

Wir freuen uns über die gute Aufnahme des Buches, die bereits nach kurzer Zeit eine Neuauflage erforderlich macht. Über die Korrektur der uns mittlerweile aufgefallenen Fehler hinaus haben wir folgende Änderungen vorgenommen:

Der Abschnitt zur Leistungserstellung wurde durch eine Reihe von Beispielen erweitert, um den Lesern das Nachvollziehen der formalen Darstellungen zu erleichtern. Bei der Leistungsverwertung wurde ein Abschnitt über die Multidimensionale Skalierung und das Conjoint Measurement eingefügt, bei der Unternehmensverfassung ein Abschnitt über die neugeschaffene Rechtsform der Partnerschaft. Der Abschnitt zur Unternehmensbesteuerung wurde angesichts zahlreicher Gesetzesänderungen komplett überarbeitet.

In diesem Zusammenhang möchten wir allen denen danken, die durch kritische Anmerkungen und Diskussionen zum Auffinden von Unklarheiten und Fehlern beigetragen haben. Hier gilt unser besonderer Dank unseren Mitarbeitern und Hilfskräften. Für wertvolle Ratschläge bei der Überarbeitung des Abschnitts zur Unternehmensbesteuerung danken wir unserem Kollegen, Herrn Prof. Dr. ROLF KÖNIG von der Universität Bielefeld. Herrn Dipl.-Kfm. PETER LETMATHE, der bereits die Herausgabe der ersten Auflage betreut hatte, danken wir für die sorgfältige und zügige Einarbeitung der Änderungen.

Steinhagen und Essen, im November 1995

*Klaus-Peter Kistner
Marion Steven*

Inhaltsverzeichnis

1. Teil: Der Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre

1. Wirtschaften	3
1.1 Bedürfnisse und Güter	3
1.2 Wirtschaften als Entscheidung über die Verwendung knapper Güter	4
1.2.1 Alternative Verwendungsmöglichkeiten von Gütern	5
1.2.2 Messung von Gütermengen	6
1.2.3 Entscheidungskriterien	8
1.2.3.1 Das Effizienzkriterium	9
1.2.3.2 Bewertung	12
1.2.3.3 Gewinnmaximierung	14
1.3 Wirtschaftseinheiten	15
2. Betrieb und Unternehmen	17
2.1 Die betrieblichen Funktionen	17
2.2 Verhältnis von Betrieb und Unternehmen	21
2.3 Systematisierung von Unternehmen	24
2.3.1 Gliederungskriterien	24
2.3.2 Einige Ergebnisse der Unternehmensstatistik	26
3. Betriebswirtschaftslehre als Wissenschaft	34
3.1 Wissenschaftliche Methoden	34
3.2 Arten wissenschaftlicher Aussagen	38
3.3 Theorien und Modelle	42
4. Literaturempfehlungen	48

2. Teil: Der güterwirtschaftliche Bereich

1. Die Leistungserstellung	51
1.1 Grundlagen.....	51
1.1.1 Produktion.....	51
1.1.2 Aktivitäten.....	52
1.1.3 Produktionsprozesse	55
1.2 Die Produktionsfunktion	60
1.2.1 Die Produktionsfunktion bei totaler Faktorvariation	61
1.2.2 Die Isoquante	63
1.2.3 Die Produktionsfunktion bei partieller Faktorvariation	68
1.2.4 Klassische und neoklassische Produktionsfunktionen	75
1.3 Die Kostenfunktion	76
1.3.1 Die Minimalkostenkombination.....	77
1.3.2 Die Form der Kostenfunktion	80
1.3.3 Grenzkosten und Durchschnittskosten	84
1.3.4 Die optimale Ausbringungsmenge.....	86
1.4 Die Theorie der Anpassungsformen	86
1.4.1 Problemstellung.....	86
1.4.2 Die Erfassung der Kosten der einzelnen Faktorarten.....	88
1.4.3 Kostenverläufe bei Anpassung einer Maschine.....	91
1.4.3.1 Die Kostenfunktion bei quantitativer Anpassung	92
1.4.3.2 Die Kostenfunktion bei zeitlicher Anpassung	95
1.4.3.3 Die Kostenfunktion bei intensitätsmäßiger Anpassung	101
1.4.4 Die Kostenfunktion des Produkts.....	110
1.5 Die Kosteneinflußgrößen.....	112
1.5.1 Faktorpreise.....	113
1.5.2 Faktorqualität	115
1.5.3 Fertigungsprogramm	117
1.5.4 Betriebsgröße	118
1.6 Technisch-organisatorische Produktionsbedingungen.....	120
1.6.1 Faktorbezogene Eigenschaften der Produktion	120
1.6.2 Prozeßbezogene Eigenschaften der Produktion.....	122
1.6.3 Produktbezogene Eigenschaften der Produktion	125
1.6.4 Beispiele realer Produktionssituationen	125
1.7 Literaturempfehlungen	127

2. Die Leistungsverwertung	129
2.1 Grundlagen	129
2.1.1 Grundbegriffe	129
2.1.2 Märkte und Marktformen	130
2.2 Preistheorie	136
2.2.1 Nachfrage- und Preis-Absatzfunktionen	136
2.2.2 Preisbildung im Monopol	142
2.2.3 Preisbildung im Polypol	145
2.2.3.1 Vollkommene Konkurrenz	145
2.2.3.2 Monopolistische Konkurrenz	149
2.2.4 Preisbildung im Oligopol	150
2.2.4.1 Das Duopolmodell von LAUNHARDT / HOTELLING	152
2.2.4.2 Das GUTENBERG-Oligopol	153
2.2.5 Das akquisitorische Potential	157
2.3 Das Marketing von Produkten	158
2.3.1 Strategische Marketingentscheidungen	162
2.3.1.1 Marktsegmentierung und Prognose	162
2.3.1.2 Normstrategien im Marketing	168
2.3.2 Absatzpolitische Entscheidungen	184
2.3.2.1 Produktpolitik	185
2.3.2.2 Preis- und Konditionenpolitik	195
2.3.2.3 Distributionspolitik	206
2.3.2.4 Kommunikationspolitik	215
2.3.2.5 Marketing-Mix	225
2.4 Literaturempfehlungen	231
3. Die Beschaffung	233
3.1 Materialwirtschaft und Lagerhaltung	233
3.1.1 Aufgaben der Materialwirtschaft	233
3.1.2 Lagerhaltung und Losgröße	240
3.1.3 Das Losgrößenmodell von HARRIS / ANDLER	245
3.2 Investitionen und Wirtschaftlichkeitsrechnung	248
3.2.1 Grundbegriffe	248
3.2.2 Statische Verfahren der Investitionsrechnung	253
3.2.3 Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung	257
3.2.4 Optimale Nutzungsdauer und Ersatzinvestitionen	268
3.3 Literaturempfehlungen	281

3. Teil: Der finanzwirtschaftliche Bereich

1. Die Unternehmensverfassung.....	286
1.1 Grundmodelle der Unternehmensverfassung	286
1.1.1 Die Unternehmung als hierarchische Institution.....	286
1.1.2 Das Modell des Eigentümer-Unternehmens.....	288
1.1.3 Das management-geleitete Unternehmen.....	289
1.1.4 Das Koalitionsmodell des Unternehmens.....	291
1.2 Die Rechtsform des Unternehmens.....	296
1.2.1 Grundbegriffe.....	296
1.2.2 Personenbezogene Unternehmen	300
1.2.2.1 Das Einzelunternehmen	300
1.2.2.2 Die offene Handelsgesellschaft.....	301
1.2.2.3 Die Kommanditgesellschaft.....	303
1.2.2.4 Die stille Gesellschaft.....	305
1.2.2.5 Die BGB-Gesellschaft.....	305
1.2.2.6 Die Partnerschaft.....	306
1.2.3 Kapitalgesellschaften.....	308
1.2.3.1 Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung.....	311
1.2.3.2 Die Aktiengesellschaft.....	315
1.2.3.3 Mischformen	320
1.2.4 Sonstige Unternehmen.....	321
1.2.4.1 Genossenschaften	321
1.2.4.2 Öffentliche Betriebe	323
1.2.4.3 Sonderformen	324
1.2.5 Unternehmenszusammenschlüsse	326
1.2.5.1 Der Konzern.....	326
1.2.5.2 Das Kartell	327
1.2.5.3 Sonstige Kooperationen.....	328
1.3 Die Mitbestimmung der Arbeitnehmer	329
1.3.1 Problemstellung.....	329
1.3.2 Die betriebliche Mitbestimmung.....	330
1.3.3 Die Mitbestimmung auf Unternehmensebene	333
1.4 Literaturempfehlungen	337

2. Die Finanzierung	339
2.1 Grundbegriffe.....	339
2.1.1 Finanzierungsarten	339
2.1.2 Ziele der Finanzierung.....	343
2.1.3 Kreditsicherheiten	347
2.1.4 Wertpapierbörsen	349
2.2 Die Außenfinanzierung mit Eigenkapital.....	354
2.2.1 Eigenkapital bei personenbezogenen Unternehmen	354
2.2.2 Eigenkapital bei Kapitalgesellschaften.....	357
2.2.2.1 Die Eigenkapitalfinanzierung der GmbH.....	357
2.2.2.2 Die Eigenkapitalfinanzierung der Aktiengesellschaft.....	359
2.3 Die Außenfinanzierung mit langfristigem Fremdkapital	369
2.3.1 Langfristige Darlehen	369
2.3.1.1 Tilgung und Verzinsung	370
2.3.1.2 Quellen langfristiger Darlehen.....	373
2.3.2 Anleihen.....	376
2.3.2.1 Allgemeines.....	376
2.3.2.2 Formen von Anleihen	380
2.3.3 Leasing.....	384
2.4 Die Außenfinanzierung mit kurzfristigen Krediten	386
2.4.1 Der Kontokorrentkredit	387
2.4.2 Wechselkredite	389
2.4.3 Lombardkredite	395
2.4.4 Lieferantenkredite	397
2.4.5 Finanzierung durch Kundenanzahlungen	399
2.4.6 Der Avalkredit.....	399
2.4.7 Factoring	400
2.4.8 Kurzfristige Anlagemöglichkeiten	401
2.5 Die Innenfinanzierung	402
2.5.1 Die Selbstfinanzierung	403
2.5.1.1 Offene Selbstfinanzierung	404
2.5.1.2 Stille Selbstfinanzierung	405
2.5.2 Finanzierung aus Abschreibungsgegenwerten.....	407
2.5.3 Finanzierung aus Rückstellungen	408
2.5.4 Finanzierung durch Steueraufschub	409

2.6 Grundzüge der Finanzierungstheorie	410
2.6.1 Die optimale Kapitalstruktur.....	411
2.6.1.1 Die traditionelle Auffassung.....	411
2.6.1.2 Die MODIGLIANI / MILLER-These.....	414
2.6.2 Kapitalbedarf und Finanzierungsprogramm	422
2.7 Literaturempfehlungen	429
 3. Grundzüge der Unternehmensbesteuerung.....	432
3.1 Grundlagen.....	432
3.1.1 Definitionen	432
3.1.2 Überblick über die Steuerarten	434
3.2 Die wichtigsten Steuern des Unternehmens	435
3.2.1 Die Einkommen- und Körperschaftsteuer	435
3.2.2 Die Gewerbesteuer	439
3.2.3 Die Vermögensteuer.....	441
3.2.4 Die Umsatzsteuer	442
3.2.5 Sonstige Steuern.....	443
3.3 Literaturempfehlungen	443
 Ausblick.....	445
 Literaturverzeichnis	453
 Stichwortverzeichnis.....	463